

# Strafrecht

## ⇒ Straftheorien:

### absolute Straftheorie

- Strafe hat keinen Zweck
- Strafe als Ausgleich

### relative Straftheorien

#### Spezialprävention

positiv

Resozialisierung

Freiheitsentzug

negativ

individuelle Abschreckung  
a.k.a. Denkgeld

#### Täter-Opfer-Ausgleich

Einwirken auf beide  
Parteien für „Wiedergutmachung“

#### Generalprävention

positiv

Betätigung des  
Rechtsbewusstseins

negativ

Abschreckung anderer

Öffentlich

⇒ In der Praxis oft Kombination auf den Theorien.

→ je geringer die Schuld, desto mehr Resozialisierung

→ je höher die Schuld, desto mehr Vergeltung

## Straftat vs. Ordnungswidrigkeit

### rechtswidrige Handlung

#### Ordnungswidrigkeit

z.B. Lärmbelästigung



Verfolgung durch  
Verwaltungsbehörde

↓  
~~Strafregister~~ eintrag

↓  
Bußgeld

#### Straftat

##### Vergehen

z.B. Diebstahl



Verfolgung durch Staatsanwaltschaft

→ Strafregister eintrag

→ Geld- und/oder Freiheitsstrafe

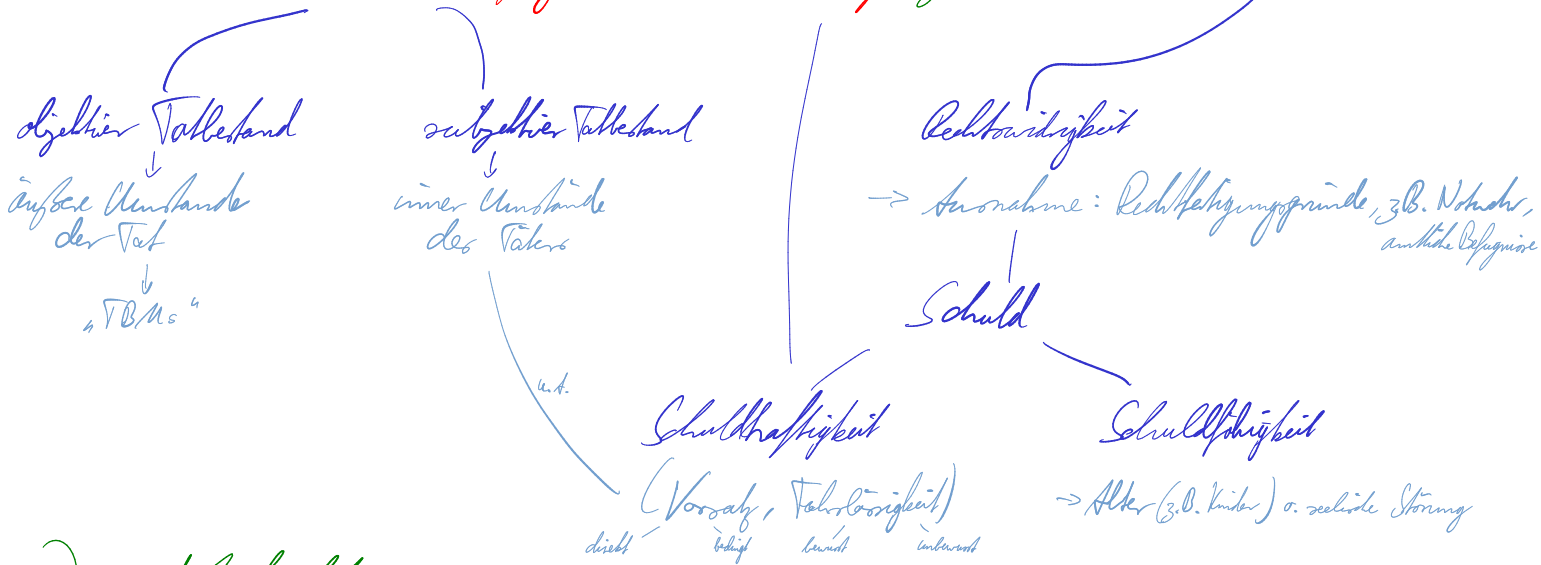
##### Verbrechen

z.B. Raub, Mord



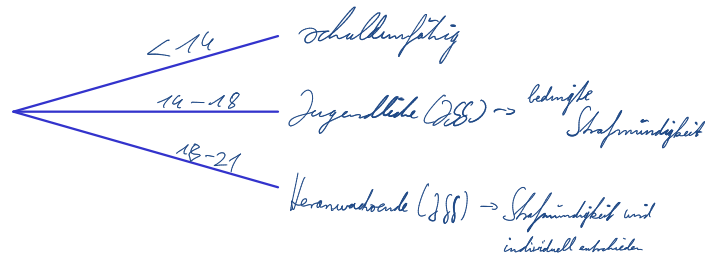
# Schuld:

→ Täter ist nur schuldig / strafbar, wenn er **rechtswidrig**, **tatbestandsmäßig** und **schuldhaft** gehandelt hat



## Jugendstrafrecht

→ Nach dem JStG wird vor allem nach einem Erziehungsgedanken bei Beurteilung und Bestrafung der Tat entschieden



## Strafrechtliche Rechtsquellen

• **StGB** → Kriminalstrafen, keine Jugendstrafen etc.

→ Allgemeiner Teil

→ Besonderer Teil

Allgemeine verbindliche Bestimmungen

z.B. Verbrechen, Vergehen, etc.

einzelne Straftatbestände und deren Folgen

z.B. Straftaten gegen die Person

• **Strafliche Nebengesetze** → z.B. StVO, etc.

• **StPO** → Regelung strafrechtlicher Verfahrensfragen

• **StG** → wertliche Rechtsquelle des Strafrechts → gibt Rahmen

## Arten der Strafen

• Freiheitsstrafe

→ zeitlich oder lebenslang

→ evtl. Aussicht auf Strafauflösung auf Bewährung (i.d.R. <1a)

• Geldstrafe

→ in Tagesraten abhängig

von Einkommen

• Nebenstrafen

→ z.B. Führerscheinentzug

# Materielle Strafrechtsgrundsätze (aus dem §)

## Keine Strafe ohne Gesetz – Grundsatz der Rechtssicherheit

- Rückwirkungsverbot = keine rückwirkende Strafverschärfung
- Analogieverbot = keine zwingende Anwendung
- Bestimmtheitsgebot = Verbrechen muss klar bezeichnet sein
- Gebot der Strafrechtsfolgenbestimmtheit = Strafe muss eindeutig bestimmt sein

Bsp: Tatbafrecht: Bindung jeder Strafbarkeit auf ein bestimmtes Geschehen

## Keine Strafe ohne Schuld – Grundsatz der Rechtfertigbarkeit

Bsp: (kein) Erfolgsbafrecht: Erfolg der Tat wird nicht beachtet

## Grundsatz der Verhältnismäßigkeit

- Art und Maß der Rechtsfolge muss verhältnismäßig sein

Bsp: Schuldhaftbafrecht: Berücksichtigung der Vornafbarkeit des Erfolgsbafrechts